

NEUE GESCHÄFTSFÜHRERIN FÜR PAVIDENSA

Im Februar 2020 hat PAVIDENSA-Geschäftsführerin Caroline Schüpbach-Brönnimann ihr Amt an ihre Nachfolgerin Melanie Saner abgegeben. In einem Interview stellt sich Melanie Saner der Branche vor.

 Daniela Kunz, Geschäftsstelle PAVIDENSA, Bern

FRAU SANER, SEIT FEBRUAR SIND SIE DIE GESCHÄFTSFÜHRERIN VON PAVIDENSA. HABEN SIE BEREITS ERFAHRUNG IN DEN VERSCHIEDENEN FACHBEREICHEN?

Nein, aber das wird mit den Jahren kommen (lacht). Ich habe die letzten sieben Jahre im Verbandsmanagement gearbeitet und konnte mir in diesem Bereich ein solides Wissen aneignen. Ich freue mich sehr darauf, nun in diese spannende Branche - auch punkto Fachwissen - einzutau-chen!

INWIEFERN HILFT IHNEN DAS WISSEN AUS ANDEREN VERBÄN- DEN?

Es ist immer wieder spannend, wie sehr sich die Herausforderungen von ganz unterschiedlichen Branchen ähnlich sind: Margen werden kleiner, es findet eine Konsolidierung statt, es herrscht Fachkräftemangel und so weiter. Auch haben Verbände meist ähnliche Gremien - seien dies Vorstand, Bildungskommissionen oder technische Fachgruppen. Man muss also das Rad nicht immer wieder neu erfinden. Und es ist spannend, stets mit anderen Menschen(gruppen) zusammenzu- arbeiten - sie eröffnen einem auch immer wieder neue Blicke auf die Welt und die Schweiz.

WAS IST IHR BERUFLICHER HINTERGRUND?

Ich habe Betriebswirtschaft an der Uni- versität Bern studiert und war danach

drei Jahre im Ausland. Während dieser Zeit habe ich in der Personalrekrutierung gearbeitet. Nach meiner Rückkehr in die Schweiz habe ich dann im Verbandsma- nagement Fuss gefasst.

WELCHEN FOKUS SETZEN SIE ALS GESCHÄFTSFÜHRERIN IM JAHR 2020?

In den letzten Jahren hat Pavidensa be- reits einige Veränderungen angestossen und es gilt nun, diesen Kurs beizubehal- ten. Der Vorstand ist seit der GV neu for- miert und wird sich in diesem Jahr auch zu einer Klausur treffen, um die weitere strategische Ausrichtung zu besprechen. In den Fachgruppen stehen wie immer neue SIA-Normen im Zentrum und unsere dazugehörigen Empfehlungen. In diesem Bereich ist auch die konsequente Umset- zung von Übersetzungen wichtig. Im Wei- teren beschäftigt uns - den Verband, wie auch unsere Mitglieder - sicherlich auch die Corona-Pandemie und mögliche Wege aus der Krise.

DAS KLINGT NACH EINEM VOLLEN PROGRAMM. WER UNTERSTÜTZT SIE DABEI?

Wie bereits an der GV angekündigt, ist un- sere langjährige Sekretärin Ruth Wittwer per Ende April in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Im Juli startet ihre Nachfolgerin Denise Mathys. Zudem ar- beitet auf der Geschäftsstelle neu eine Projektleiterin, welche auch Aufgaben in- nerhalb von PAVIDENSA übernommen



Melanie Saner ist seit März 2020 die PAVIDENSA-Geschäftsführerin.

Depuis mars 2020, Melanie Saner est la secrétaire générale de PAVIDENSA.

hat. Ausserdem werde ich mich auf das grosse Fachwissen von unserem Vorstand und den Fachgruppen verlassen können.

WAS GEFÄLLT IHNEN AN IHREM BERUF?

Kontakt mit vielen verschiedenen Men- schen zu haben und dadurch Einblicke in spannende Branchen zu erhalten. Zudem bekomme ich oft zu spüren, dass meine Arbeit geschätzt wird. Das motiviert na- türlicher!

VIELEN DANK FÜR DAS GESPRÄCH!